

# 125 Jahre Spital Leuggern

## Jubiläumsfest 23. & 24. Sept. 2023

**Grosse  
Berufsschau  
im 3. Stock**

Ausbildungsmarkt  
für Berufe  
mit Kopf, Hand  
und Herz



Bereit für die Zukunft.

# Inhalt

<b>Vorwort von Andreas Edelmann</b>	<b>3</b>
<b>Grussbotschaft von Jean-Pierre Gallati</b>	<b>4</b>
<b>Unser Leistungsangebot</b>	<b>5</b>
<b>Grosse Berufsschau</b>	<b>6–7</b>
<b>Ein Blick zurück</b>	<b>8–9</b>
<b>Interview mit Spitaldirektor René Huber</b>	<b>10–11</b>
<b>Unser Spital in Bildern</b>	<b>12–15</b>
<b>Festprogramm</b>	<b>16–17</b>
<b>Situationsplan und Jubiläumswettbewerb</b>	<b>18</b>
<b>Abteilungsporträts</b>	
Apotheke & Zentraleinkauf   Hauswirtschaft	19
Spitalverein und Asana Gruppe   Geburtshilfe	20
Wochenbett und Stillambulatorium   Notfall	21
Rettungsdienst   Station 1	22
Hotellerie, Küche und Cafeteria   Institut für Radiologie	23
Hausarztpraxis   Sprechstunden Chirurgie	24
Physiotherapie   Pflegeheim	25
Belegärzte   Ärzte, Arztsekretariat und Patientendisposition	26
OP und Anästhesie   Tagesklinik und Aufwachraum	27
Labor   Sozialdienst, Seelsorge & IDEM	28
Infektionsprävention und Gesundheitsdienst   Berufsbildung	29
Technischer Dienst   Verwaltung	30
<b>Sponsoren</b>	<b>31</b>

## Impressum

### Auflage

25 000 Exemplare

### Redaktion

Asana Spital Leuggern

### Fotos

Asana Spital Leuggern

foto a–z, Minjam Bolliger

Grether Photography

Simon Kurt

### Gestaltung

Denkmal Agentur, Aarau

### Korrektorat

Kurt Wilhelm

### Medienpartner

Die Botschaft

### Druck

Bürli AG, Döttingen

# Nachhaltig und sinnstiftend

«**Nachhaltig**» ist schon fast zum Modewort geworden, häufig verwendet, in allen möglichen und unmöglichen Zusammenhängen. Gleichwohl stelle ich den Begriff hier an den Anfang unserer Jubiläums-Zeitschrift. Und zwar weil er besonders gut passt, wenn wir einen Blick zurück auf die Entwicklung des Spitalstandortes Leuggern werfen. Nachhaltig im besten Sinne war nämlich das Wirken jener Pioniere, denen wir das Spital Leuggern zu verdanken haben. Man kann bis zu den Gründern des Johanniterordens vor bald 1000 Jahren zurückgehen, um den Beweis zu erbringen: Deren Wirken für erkrankte und notleidende Mitmenschen war bereits in der damaligen Zeit – am Ursprungsort in Jerusalem – ein Segen. Und zwar ein Segen mit Ausstrahlung in die Zukunft und in viele Weltgegenden, bis heute und bis nach Leuggern – nachhaltig eben.

Nachhaltig im besten Sinne hat sich auch ein gewisser Oskar Keller verhalten, ein Döttinger Bürger, der am Ende des 19. Jahrhunderts aus seinem Besitz den Gemeinden des Kirchspiels Land und Geld vermachte und dieses Vermögen die Gründung des Spitals Leuggern vor 125 Jahren ermöglicht hat. Nachhaltig war's, weil wir heute noch den Nutzen ziehen aus jener guten Tat. Und auch **sinnstiftend**, weil der Einsatz für Menschen in Krisensituationen – Krankheiten gehören dazu – Sinn macht und Segen stiftet.

Der Blick in die Vergangenheit lohnt sich also. Nehmen wir uns solche Vorfahren zum Vorbild und lassen wir uns inspirieren. Auch heute geht es am Spital in Leuggern um ein sinnstiftendes Wirken, um den Dienst an kranken und verunfallten Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind. Auch heute besteht die Herausforderung, diesen Nutzen der Nachwelt zu erhalten zum Wohl von weiteren Generationen, die in Leuggern gesund werden möchten.

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Besucherinnen und Besucher unserer Jubiläumsveranstaltungen, namens unserer sehr engagierten Spitalbelegschaft, namens von Spitalvorstand und Asana-Verwaltungsrat wünsche ich Ihnen viele bereichernde Erkenntnisse beim Lesen dieser Jubiläums-Zeitschrift und beim Besuch unseres Jubiläumsfests am 23. und 24. September 2023. **Seien Sie herzlich willkommen!**

**Andreas Edelmann**

Präsident Spitalverein und VR-Präsident Asana Spital Leuggern





# Liebe Leserinnen und Leser



Das Regionalspital Leuggern feiert sein 125-Jahre-Jubiläum – dies ist auch für mich als Gesundheitsdirektor ein Grund zum Feiern: Mit 27 Aufträgen auf der Spitalliste ist das Spital Leuggern nämlich ein wichtiger Pfeiler in der medizinischen Versorgung des Kantons Aargau. Über 4200 stationäre und gut 15 000 ambulante Patientinnen und Patienten wurden letztes Jahr im Kurzzieler Spital behandelt. Die Hälfte der stationären Patienten stammt aus der Region; im ambulanten Bereich sind es sogar 70 %.

Das Gesundheitswesen ist konfrontiert mit verschiedenen Schwierigkeiten, etwa dem Fachkräftemangel. Um die Herausforderungen zu meistern, ist die Bereitschaft zur Weiterentwicklung für die Leistungserbringer unabdingbar. Mit dem Modernisierungsprojekt «Impuls», das pünktlich zum Jubiläum abgeschlossen wird, hat das Spital Leuggern in eine vielversprechende Zukunft investiert: In eine moderne Akutversorgung, aber auch in die Ausbildung – und dank dem kürzlich neu gebauten Johanniter-Pflegeheim ebenso in eine starke Langzeitversorgung: Das Pflegeheim ist zu erfreulichen 95 % ausgelastet und bietet 45 Betten und zusätzliche 14 Betten in der Demenzabteilung.

Das Spital Leuggern ist ein Regionalspital und als solches auf die Grundversorgung ausgerichtet – aber es ist eben auch ein interdisziplinäres Zentrum mit erweiterter ambulanter und stationärer Grundversorgung – und es ist bereit, sich dynamisch zu entwickeln. Mit seinen Kollaborationen unter anderem mit dem KSB ist das Spital Leuggern Teil des Gesundheits-Netzes Aargau Ost (GNAO), das für die Zukunft bestens gewappnet ist.

Ich danke dem Spitalverein und der Geschäftsleitung, aber auch allen Mitarbeitern des Spitals Leuggern herzlich für ihr Engagement im Dienste der Gesundheit der Aargauer Bevölkerung.

Dem Asana Spital Leuggern und seiner gesamten Belegschaft wünsche ich ein schönes Jubiläumsfest und alles Gute für die Zukunft.

**Jean-Pierre Gallati**

Landammann, Gesundheitsdirektor

# Unser Leistungsangebot

**In Zusammenarbeit mit unseren Beleg- sowie Konsiliarärztinnen und -ärzten bieten wir im Asana Spital Leuggern eine breite Palette an Gesundheitsdienstleistungen an und stellen so die medizinische Grundversorgung im Zuzugsgebiet und darüber hinaus sicher. Zu unserem Angebot gehören:**

## **Innere Medizin**

Allgemeine Innere Medizin

Kardiologie

Echokardiographie

Transösophageale Echokardiographie

Langzeit-EKG

Belastungs-EKG

Notfall-Station 24/7

Institut für Radiologie

Magnetresonanztomographie

Multislice-Computertomographie (CT)

digitale Mammographie

Osteodensitometrie DEXA

Ultraschalldiagnostik

digitale konventionelle Röntgen-  
diagnostik und Durchleuchtung

Kinder- und Jugendmedizin (Pädiatrie)

Hausarztmedizin

Angiologie

## **Medizinische Dienste**

Anästhesie

Schmerztherapie

Rettungsdienst 24/7

Physiotherapie

IMC – Intermediate Care

(Überwachungsstation, geplant)

## **Operative Medizin**

Allgemeine Chirurgie

Viszeralchirurgie

Gynäkologie

Handchirurgie

Orthopädie

Traumatologie

Plastische und ästhetische Chirurgie

Urologie

Hals-Nasen-Ohren-Chirurgie

Wundbehandlung/ Ambulatorium

Endoskopie (Gastro- und Konoskopie)

Proktologie

Venenchirurgie

## **Weitere Fachgebiete**

Ernährungsberatung

Ergotherapie

Geburtshilfe & Geburtsvorbereitung

Hebammensprechstunde

Labor

Pflegeheim «Zum Johanniter»

Pflegeplätze

Geschützte Demenzwohngruppe

Grosse Info-Ausstellung für unsere

# Berufe mit Kopf, Hand und Herz

Koch/Köchin EFZ



Bildungsverantwortliche/r Pflege



Hebamme FH



Fachmann/-frau Hauswirtschaft EFZ | Hauswirtschaftspraktiker/in EBA



Infektionsprävention



Die Berufswelt im Asana Spital Leuggern ist reichhaltig und spannend und umfasst weit mehr, als man denkt. Auf unserem «**Marktplatz der Aus- und Weiterbildung**» im dritten Obergeschoss präsentieren wir die spannende Welt der Aus- und Weiterbildungen, welche am Spital Leuggern möglich sind.

Unsere Lernenden und Studierenden präsentieren ihre Berufsfelder und beantworten Fragen rund um Ausbildung und Studium.



Kaufmann/-frau EFZ



Biomedizinische/r Analytiker/in



Medizinische/r Praxisassistent/in EFZ



Rettungssanitäter/in HF



Arzt/Ärztin



Fachmann/-frau Operationstechnik HF



Pflegeberufe\*



Physiotherapeut/in



- \* Pflegefachmann/-frau HF
- Fachmann/-frau Gesundheit EFZ
- Fachmann/-frau Gesundheit EFZ, Nachholbildung
- Assistent/in Gesundheit und Soziales EBA

# Ein Blick zurück

**Das Asana Spital Leuggern steht an der Stelle einer ehemaligen Johanniter-Kommende aus dem 13. Jahrhundert. 1806 löst der Kanton Aargau die Kommende auf und beginnt in den Jahren danach, deren Liegenschaften zu verkaufen.**

**1895** Oskar Keller, Bürger von Döttingen, schenkt den Gemeinden Leuggern, Böttstein, Full-Reuenthal, Döttingen und Leibstadt Gebäudeteile der ehemaligen Johanniter-Kommende und den Geldbetrag von 16 000 Franken. Schenkungsaufgabe: Im ehemaligen Ritterhaus sei ein Kranken- und Altersasyl einzurichten zur menschenwürdigen Pflege kranker und altersschwacher Personen. Leibstadt verweigert die Annahme der Schenkung.

**1897** Das Kranken- und Altersasyl wird mit 15 gebrauchten Lazarettbetten eröffnet. Ingenbohrer-Schwester übernehmen die Pflege der Patienten.

**1898** Die Gemeinnützige Gesellschaft des Bezirks Zurzach unterstützt die vier beschenkten Gemeinden. Das Kranken- und Altersasyl wird zum Bezirksspital.



**1900** Das Bezirksspital verfügt über 44 Betten, behandelt 72 Patienten und beschäftigt sechs Angestellte.

**1903** Das neue Kraftwerk Beznau ermöglicht die Installation elektrischer Installationen.

**1909/10** Erste Spitalerweiterung mit neuen Krankenzimmern, neuen Toiletten und einer Waschküche.

**1910** Das Bezirksspital verfügt über 57 Betten, behandelt 70 Patienten und beschäftigt zehn Angestellte.

**1912** Abbruch alter Gebäudeteile auf der Südseite.

**1927** Kauf einer ersten Röntgenanlage.

**1930** Das Spital wächst stetig: Es verfügt jetzt über 79 Betten, behandelt 188 Patienten und beschäftigt 12 Angestellte.

**1935** Im Bezirksspital wird das erste Kind zur Welt gebracht. Zwei Jahre später eröffnet man die erste Wöchnerinnenabteilung.

**1940** Das Spital verfügt über einen Operationsraum, eine elektrische Küche und erste Privatzimmer. Man zählt 130 Betten, pflegt 802 Patienten und beschäftigt 22 Angestellte.





- 1940** 17. Mai: Wegen des befürchteten deutschen Einmarsches wird das Bezirksspital nach Muri/AG evakuiert. Im Pflegeheim und der Bezirksschule – beide in Gebäuden des ehemaligen Benediktinerklosters betrieben – fanden die Patienten aus Leuggern Aufnahme. Am 29. Juni kehrte der Spitalbetrieb nach Leuggern zurück.
- 1942** Ersatz der alten Röntgenanlage durch ein Modell neuester Technik.
- 1946** Aus der bisher nebenamtlich ausgeführten Spitalverwaltung wird das Vollamt Spitaldirektor. Emil Kalt, Kleindöttingen, tritt diese Aufgabe als Erster an.
- 1947** Einrichtung des ersten spitalinternen Labors.
- 1955/56** Ein neuer Operationstrakt und eine neue Wöchnerinnenabteilung werden realisiert.
- 1968** Eine erste Assistenzarztstelle wird bewilligt.
- 1969** Das Kloster Ingenbohl zieht seine Schwestern aus Leuggern zurück. Die Verantwortung für die Pflege liegt ab jetzt in den Händen von weltlichem Personal.  
August Sutter, Döttingen, übernimmt das Amt des Spitaldirektors.
- 1971** Ein neues Labor wird in Betrieb genommen.
- 1991** Alfred Zimmermann, Gippingen, übernimmt das Amt des Spitaldirektors.
- 1993–97** Es werden umfassende Sanierungsarbeiten vorgenommen.
- 2002** Zusammenschluss der Spitäler Leuggern und Menziken zur Asana Gruppe AG.
- 2013** René Huber, Gippingen, übernimmt das Amt des Spitaldirektors.
- 2015** Start des Projekts «Impuls». Es geht um den Neubau des Pflegeheims und die Erweiterung, Sanierung und Optimierung des Akutspitals.
- 2020/21** Corona-Pandemie. Das Spital betreibt ein Impf- und Testzentrum.
- 2021** Im Januar kann das neu erbaute Pflegeheim Zum Johanniter in Betrieb genommen werden.
- 2021–23** Die letzten Etappenziele des Projekts «Impuls» werden erreicht: Verlegung und Neuerstellung der Gebärsäle, Sanierung der Stationszimmer, Fertigstellung des Anbaus für das neue Radiologieinstitut, Vergrösserung von Notfallstation, Tagesklinik und Aufwachraum.
- 2022** Im Asana Spital Leuggern kommen erstmals über 800 Kinder zur Welt. Insgesamt werden über 4200 stationäre und 15 000 ambulante Patienten betreut. Das Spital beschäftigt über 400 Mitarbeitende.







### Was unser Personal jährlich Eindrückliches leistet:

Rund **4300** stationäre und über **15 000** ambulante Patient\*innen

im 2022 über **800** Neugeborene

**97%**-ige Auslastung Pflegeheimbetten

Rund **400** künstliche Prothesen

**2346** verabreichte Narkosen

**3000** Rettungsdienst-Einsätze

**105 000** Mahlzeiten

**145 t** Wäsche

24-Stunden-Betriebes ist schweizweit nicht kostendeckend. Dies zwingt uns zu ständigen Prozessoptimierungen, was auch Auswirkungen auf die Anpassung der Infrastruktur hat und somit Investitionskosten unumgänglich macht.

- Ein wesentlicher Teil unserer Mission ist, unserer Bevölkerung ein wohnortnahes, bedarfsgerechtes und fachlich differenziertes Angebot in der Grundversorgung anzubieten. Dafür notwendig waren entsprechende Um- und Erweiterungsbauten, damit wir zusätzliche Spezialsprechstunden und mit dem neuen Institut für Radiologie eine immer wichtiger werdende Diagnostikmöglichkeit vor Ort anbieten können.

Grundlage für das Projekt «Impuls» ist unsere Strategie, welche die Stärkung und die Weiterentwicklung unseres Spitals im stationären und ambulanten Bereich der Grundversorgung und schlussendlich den Erhalt des Spitalstandortes Leuggern zum Ziel hat. Das bestehende Leistungsangebot soll beibehalten und weiter gestärkt werden können.

#### Wo steht das Spital heute?

Wir haben uns in den letzten Jahren kontinuierlich weiterentwickelt. Im ärztlichen Bereich haben wir in den Disziplinen Innere Medizin und Chirurgie (Viszeral- und Allgemeinchirurgie) vom ehemaligen reinen Belegarztmodell zum dualen System mit Belegärzten und Chef- sowie Spitalärzten gewechselt. Unsere bewährten Belegärzte mit ihren jeweiligen Facharztausbildungen sorgen zusammen mit unseren Kader- und -Assistenzärzten gemeinsam und interdisziplinär für eine qualitative fachärztliche Betreuung unserer Patientinnen und Patienten.

Weitere Entwicklungsschritte waren die Übernahme der Hausarztpraxis Leuggern, die Ansiedlung neuer durch Belegärzte geführte Fachpraxen, die Schaffung neuer Sprechstunden, z.B. im Bereich Kardiologie, und die Kooperation mit dem Kantonsspital Baden rund um das neue

Institut für Radiologie Leuggern. Weitere Angebotsweiterungen sind bereits in Planung.

Ebenfalls sind die Anforderungen und Aufgaben in allen Bereichen stets gewachsen. Um dies bewältigen zu können, mussten zusätzliche Personalressourcen geschaffen werden. Unser Mitarbeiterbestand ist in den letzten 10 Jahren um über 100 Personen auf heute rund 410 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angewachsen. Darin enthalten sind aktuell 65 Lernende sowie Praktikantinnen und Praktikanten. Die Aus- und Weiterbildung ist für uns ein zentrales und strategisches Anliegen.

#### Wo sehen Sie die Herausforderungen der nächsten Jahre?

Der Fachkräftemangel, nicht nur aber insbesondere im Gesundheitswesen, beschäftigt uns aktuell und vermehrt auch in Zukunft. Die demographische Entwicklung verbunden mit der sich ständig weiterentwickelnden Medizin führt dazu, dass immer mehr Menschen medizinische und pflegerische Betreuung benötigen. Trotz zunehmender Digitalisierung und künstlicher Intelligenz wird die ärztliche und pflegerische Arbeit Teil von uns Menschen bleiben. In Bundesbern werden Gesetze erlassen, um die angebliche Überversorgung zu regulieren. Fakt ist aber, dass wir uns

bereits in einer Unterversorgung befinden und sich diese weiter zuspitzen wird. Wenn hier nicht schnell gehandelt wird, werden wir unser sehr gutes Gesundheitssystem massiv gefährden.

Ebenso Sorgen bereiten die massiven Kostensteigerungen innerhalb kurzer Zeit und ohne Sicht auf ein Ende bei den Leistungserbringern. Ständig zunehmende Vorgaben seitens Politik und Fachgesellschaften, die Umsetzung der vom Volk angenommenen Pflegeinitiative mit der Forderung der Verbesserung der Arbeitsbedingungen für das Pflegepersonal, die Auswirkungen der Corona-Pandemie, des Krieges und des Klimawandels usw. sind die wesentlichsten Gründe dafür. All diese massiven Zusatzbelastungen in den Bereichen Personal-, Sach- und Energiekosten müssen wir Spitäler ohne Tarifierhöhungen, also ohne Preiserhöhungen, bewältigen. Seit über 20 Jahren ist unser Tarif im ambulanten und seit über 7 Jahren im stationären Bereich unverändert. Das regulierte System mit den verschiedenen Interessengruppen Politik, Krankenkassen und Leistungserbringern ist träge und verunmöglicht notwendige, schnelle Reaktionen.

Unseren Fokus werden wir also insbesondere auf die Attraktivität als Arbeitgeber und auf die existentiell entscheidende Wirtschaftlichkeit richten müssen. Nur gemeinsam erreichen wir das angestrebte Ziel! Ich bin stolz auf alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Belegärztinnen und Beleghebammen unseres Unternehmens. Alle tragen mit hoher Fachkompetenz, persönlichem Engagement, täglichem Einsatz, Herzblut und Loyalität zum Erfolg des Ganzen bei. Ich sage von Herzen: DANKE!

Ein herzliches Danke gebührt auch allen unseren Patientinnen und Patienten, Bewohnerinnen und Bewohnern, Hausärzten und Zuweisern, Kooperationspartnern, Kunden und Lieferanten, Gemeinden, Kanton sowie der gesamten Bevölkerung für das Vertrauen in uns.



# Unser Spital Idyllisch und einladend



## Innenhof

Herrlich bepflanzt  
lädt er zum  
Verweilen ein.



## Vogelperspektive

Blick auf das Spital  
Leuggern mit  
dem Spitalanbau  
im Vordergrund.





**Pflegeheim  
«Zum Johanniter»**  
Zeitgemäss und  
modern auch von  
ausseen.

**Aus der Luft**  
Das Spital  
eingebettet mit  
dem Pflegeheim-  
Neubau im  
Vordengrund.





# Sympatisch und modern

## Ein Blick hinter die Kulissen

### Familienzimmer

Hier können junge Familien vom ersten Tag an das Familienleben geniessen.

### Gebärzimmer

Hell und freundlich und mit Blick ins Grüne.



### Radiologie

Wo High-Tech auf Ambiente trifft.



### Grosswäsche

Garantiert saubere Wäsche. Tag für Tag an 365 Tagen im Jahr.



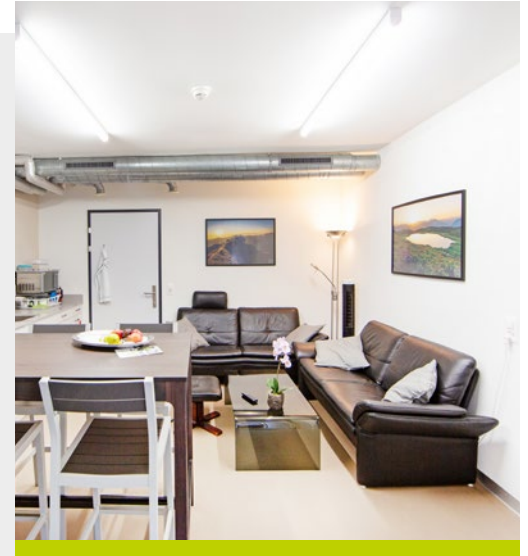
**Physiotherapie**

Fitness- und Therapiegeräte für Ihre Gesundheit.



**Rettungsdienst**

Der Aufenthaltsraum als wichtiger Rückzugsort, um etwas Ruhe zu finden.



**Spitalküche**

Gross und leistungsfähig für rund 450 Mahlzeiten pro Tag.



**Abwasch-Strasse**

Leistungsfähige Maschinen garantieren sauberes Geschirr.



**Notfall**

Hell und freundlich präsentiert sich die neu eröffnete Notfall-Station.

**OP**

Modern, hell und geräumig zeigen sich die Operationssäle.





# Samstag 23. September

## 11.00 UHR Türöffnung

### 11.00 UHR – FESTZELT Begrüssung und Ansprachen

Kurt Wyss (OK-Präsident),  
Andreas Edelmann (VR-  
Präsident), René Huber  
(Spitaldirektor)



### 11.30 UHR – FESTZELT Dorfmusik Mandach

Die Dorfmusik Mandach weiss,  
wie sie das Publikum begeistern  
kann. Das Repertoire  
geht von Märschen, Polka,  
Walzer bis zu sehr anspruchsvoller  
Unterhaltungsliteratur.



### 12.00 UHR – FESTZELT Grussbotschaft Kanton Aargau

Jean-Pierre Gallati  
(Landammann)

### 12.30 UHR – FESTZELT Dorfmusik Mandach



### 13.15 UHR – FESTZELT Jugendchor Surbtal

Der Jugendchor Surbtal  
bietet Kindern und Jugendlichen  
die Möglichkeit zu  
singen, sich so musikalisch  
weiterzubilden, aber auch den  
sozialen Zusammenhalt in  
der Gruppe zu erleben.



### 14.30 UHR – FESTZELT Querbeet

Querbeet bewegt sich quer-  
beet durch die Musik und ver-  
tritt die verschiedensten Stile,  
Künstler und Epochen. Das  
Repertoire reicht von volks-  
tümlichen Acappella-Stücken  
über die Beatles bis hin zu  
Adele. Das breite Instrumen-  
tarium verleiht dieser Grup-  
pe einen ganz persönlichen  
Charme.



### 16.00 UHR – FESTZELT Quintetto Inflagranti

Der musikalische Bogen der  
fünf Profis spannt sich von  
Renaissance-Tänzen über  
musikalische Souvenirs der  
Klassik und Romantik bis zu  
jazzigen Rhythmen und be-  
kannten Musical-Melodien.



### 17.30 UHR – FESTZELT Wynavalley Oldtime Jazzband

Fetzigen Dixieland mit Swing  
und Blues erwartet Sie. Jung-  
gebliebene «alte Hasen» in  
Sachen Jazz pflegen ihre  
gemeinsame Leidenschaft zu  
stets ideenreichen, frischen  
und mitreissenden Komposi-  
tionen über die Grenzen des  
Jazz hinaus.

### 11.00–18.00 UHR – FESTZELT Verpflegungs- stände

Raclette, Pasta, Pizza, Grill,  
Pommes frites, Chicken  
Nuggets, Asia-Food



### 11.00–18.00 UHR – FESTZELT Barwagen Feuerwehr Würenlingen

### 11.00–16.00 UHR SPITALGEBÄUDE, 3. OG Marktplatz der Aus- und Weiterbildungen

### 11.00–18.00 UHR PARKPLATZ TECHNISCHER DIENST

### Soft-Bar

Aargauische Kantonalbank

### 11.00–18.00 UHR – FESTZELT Wettbewerb

Abgabe der Talons im Festzelt  
möglich.



### 11.00–16.00 UHR FESTZELT, KINDER-ECHE

### Mal-Ecke für Kinder

Malen und Zeichnen, wie es  
das Herz begehrt. Ohne  
Betreuung

### 11.00–16.00 UHR FESTZELT, KINDER-ECHE

### Airbrush- & Glitzer-Tattoos

mit Jenny & Moni

### 18.00 UHR

### Ende der Veranstaltung

# Festprogramm



# Sonntag 24. September

**10.00 UHR**  
**Türöffnung**



**10.30 UHR – FESTZELT**  
**Musikgesellschaft Koblenz**

Frühschoppen-Konzert Teil 1. Die MG Koblenz unterhält mit abwechslungsreicher Musik. Vom klassischen Repertoire einer Dorfmusik bis zur aktuellen Unterhaltungsmusik. Die MG Koblenz weiss, was gefällt.

**11.00 UHR – FESTZELT**  
**Begrüssung**  
René Huber (Spitaldirektor)

**11.30 UHR – FESTZELT**  
**Musikgesellschaft Koblenz**  
Frühschoppen-Konzert Teil 2



**12.30–13.00 UHR – FESTZELT**  
**Clown Nuny**  
Sein Beruf ist Berufung, seine Vielseitigkeit ist einzigartig. Er präsentiert humorvolle, vielfältige Animation und Spektakel. Ein abwechslungsreicher Mix aus Comedy und Clownerie.



**13.00 UHR – FESTZELT**  
**Männerchor Leuggern**

Der Chor aus Leuggern. Die Vielfalt an Gesangsrichtungen wird jedem Geschmack gerecht. Ob modern, klassisch oder auch traditionell, der Männerchor Leuggern beherrscht jede Stilrichtung.

**14.30–15.00 UHR – FESTZELT**  
**Clown Nuny**



**15.00 UHR – FESTZELT**  
**Lilly Martin & Band**  
Der Blues – das ist das Wissen über das Wesen der Welt. Die Soul Music – das ist das Wissen darüber, wie wir über diese Welt hinauswachsen. Lilly Martin singt beides, den Blues und den Soul, oder beides zusammen, gefühlvoll und intensiv, denn sie weiss, von was sie singt.



**16.30 UHR – FESTZELT**  
**Guys n' Roses Acappella**  
Rock-Pop-Acappella – pur und unverfälscht und man merkt sofort: die singen nicht einfach nur, denen macht es richtig Spass. Und das geht direkt ins Gehör und in die Beine.

**10.00–16.00 UHR**  
**SPITALGEBÄUDE, 3. OG**  
**Marktplatz der Aus- und Weiterbildungen**



**11.00–16.00 UHR**  
**FESTZELT, KINDER-ECKE**  
**Mal-Ecke für Kinder**  
(ohne Betreuung)

**10.00–18.00 UHR – FESTZELT**  
**Verpflegungsstände**  
Raclette, Pasta, Pizza, Grill, Pommes frites, Chicken Nuggets, Asia-Food

**10.00–18.00 UHR – FESTZELT**  
**Barwagen Feuerwehr Würenlingen**

**10.00–18.00 UHR**  
**PARKPLATZ TECHNISCHER DIENST**  
**Soft-Bar**  
Aargauische Kantonalbank

**10.00–18.00 UHR – FESTZELT**  
**Wettbewerb**  
Abgabe der Talons im Festzelt möglich.



**12.00–15.00 UHR**  
**FESTZELT, KINDER-ECKE**  
**Gipsen für Kinder**  
Team vom Spital-Notfall



**11.00–16.00 UHR**  
**GANZES GELÄNDE**  
**Clown Nuny**  
Situationskomik & Close-up-Magie

**18.00 UHR**  
**Ende der Veranstaltung**

SAMSTAG  
11.00–16.15 UHR  
UND SONNTAG  
10.00–16.15 UHR

**Spitalrundgänge**  
Ein spannender Blick hinter die Kulissen des Spitals.  
Dauer: ca. 45 Minuten.

Anmeldung im Spital-Innenhof

# Situationsplan



- 1 Festzelt
- 2 Food-Camp
- 3 Toiletten
- 4 AKB Saftbar
- 5 Anmeldung Rundgang
- 6 Start Rundgang
- 7 Ausstellung Projekt Impuls
- 8 Berufsschau
- i Infoschalter

Parkplätze: Bitte Signalisation beachten

## Grosser Jubiläums-wettbewerb

Zugunsten der Stiftung Sternschnuppe

Die Stiftung Sternschnuppe setzt sich ein für Kinder und Jugendliche mit Krankheiten oder Beeinträchtigungen. Für sie holt die Stiftung die Sterne vom Himmel und erfüllt Herzenswünsche. Auf unserem Festgelände erwartet Sie eine spannende Schätzfrage aus dem Spital-Alltag. Geben Sie Ihren Tipp ab, gewinnen Sie einen Preis aus unserem «Gaben-Tempel», aber vor allem: Helfen Sie mit, einem jungen Menschen seinen Traum zu erfüllen.

Zu gewinnen gibt es

- ein **Mountain-Bike** von KEWA-Rad im Wert von CHF 1300.–
- einen **Bürostuhl** Giroflex vom Sitzstudio Graf im Wert von CHF 500.–
- ein **5-Gang-Menü** inkl. Weinbegleitung für 2 Personen im Gasthof zur Waag Zuzach im Wert von CHF 300.–

... und viele weitere tolle Preise

**CHF 1.–/Tipp**

Der 6. und 12. Tipp sind jeweils gratis!





# Apotheke und Zentraleinkauf

Die Spitalapotheke und das Zentrallager sind dafür zuständig, dass unseren Ärztinnen und Ärzten sowie dem Pflegepersonal jederzeit die nötigen Arzneimittel, Verbandsmaterialien und weitere Utensilien für den Spitalalltag zur Verfügung stehen.

Das bewährte Team, bestehend aus Sonja Dätwiler und Martha Senn sowie Dr. Theo Vögtli (als externer Mitarbeiter), sorgt seit Jahren sehr zuverlässig dafür, dass immer ausreichend Ware an Lager liegt und rechtzeitig in die Abteilungen verteilt wird.

In unserem Lager stehen rund 9000 verschiedene Packungen an Material (vom Gehstock über Kopierpapier bis zu Gips und Knieschienen) und eine interne Arz-



neimittelliste führt die 500 wichtigsten Medikamente, welche wir immer verfügbar halten.

Pro Woche erhalten wir durchschnittlich 40 Pakete und 5 Paletten mit Waren angeliefert. Was nicht an Lager ist, kann täglich über den Grossisten oder direkt ab Firma besorgt werden.

Im Asana Spital Leuggern verbrauchen wir pro Jahr zum Beispiel:

- 13 000** Pampers
- 10 000** Liter Infusionen
- 36 000 m** Verbandsbinden
- 16 500** Teebeutel
- 600 000** Untersuchungshandschuhe
- 45 000** Tabletten Ibuprofen
- 105** Liter Propofol



# Hauswirtschaft

Hauswirtschaft bedeutet im Spital Leuggern: Reinigungsdienst, Wäscheversorgung, Bettenreinigung und Logistik. Dabei sind wir zuständig für Spital, Pflegeheim und alle Aussenliegenschaften.

Der Tag beginnt früh. Noch bevor das Tagesgeschäft los geht, machen wir die Räume von Notfall und Tagesklinik sauber. Anschliessend kümmert sich ein Teil des Teams um die 34 Patienten- und 48 Bewohnerzimmer, während im Untergeschoss die Patientenbetten gereinigt und mit sauberer Bettwäsche bezogen werden.

In unserer Wäscherei wird die ganze schmutzige Wäsche von Spital und Pflegeheim gewaschen, aufbereitet und wieder an die Bereitstellungsorte verteilt. Täglich werden von unserem Team rund 450 Teile Berufskleidung von Hand gefaltet oder bei Bedarf in unserer Näherei geflickt. Zwischenzeitlich bereiten unsere beiden Logistiker die Sitzungszimmer für die

nächste Sitzung vor, bevor sie eine weitere Tour durchs Haus drehen, um Abfall und Schmutzwäsche einzusammeln. Dazwischen klingelt regelmässig das Telefon der Warenannahme, um eine neue Lieferung im Empfang zu nehmen.

All diese Aufträge erfüllen wir zuverlässig mit einem Team von rund 30 Personen und zwei Lernenden. Täglich sind ca. 20 Personen (an den Wochenenden in reduziertem Dienst) im Einsatz. Dabei schätzen wir, neben der anspruchsvollen Arbeit, den Zusammenhalt und familiären Umgang untereinander, wie er im ganzen Spital aktiv gelebt wird. Es verwundert also nicht, ist die Hälfte unserer Mitarbeitenden seit 10 oder mehr Jahren im Spital Leuggern tätig.

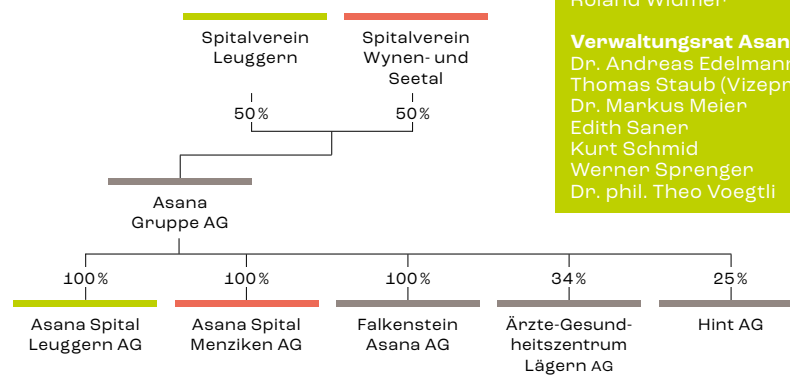
Unsere Dienstälteste Mitarbeiterin Teresa durfte diesen Mai feierlich auf gar 36 Jahre als Mitarbeiterin im Spital zurückschauen.

# Spitalverein und Asana Gruppe

Im Jahr 2002 haben die beiden Spitalvereine Leuggern sowie Wynen- und Seetal mit einem Anteil von jeweils 50% die Asana Gruppe AG gegründet. Die Asana Gruppe ist damit vollständig durch die private Trägerschaft der beiden Spitalvereine finanziert. Die öffentliche Hand hält keine Beteiligung.

Zur Asana Gruppe AG gehören die beiden Asana Spitäler in Leuggern und Menziken sowie die Residenz Falkenstein in Menziken. Weiter hält die Asana Gruppe Minderheitsbeteiligungen am Ärzte-Gesundheitszentrum Lägern in Ehrendingen sowie am IT-Dienstleister Hint AG in Lenzburg.

Die Wahl dieser Holdingstruktur basierte auf den Entwicklungen im gesundheitspolitischen Umfeld, welche sich (nach dem Inkrafttreten des neuen KVG 1996) zunehmend auf Themen wie Kostenentwicklung, Spitalfinanzierung, Spitalorganisations-



## Spitalvorstand Leuggern

Dr. Andreas Edelmann (Präsident)  
Kurt Wyss (Vizepräsident)  
Verena Hartmann Bottlang  
Maja Miller  
Manuel Tinner  
Dr. phil. Theo Voegtli  
Roland Widmer

## Verwaltungsrat Asana Spital Leuggern AG

Dr. Andreas Edelmann (Präsident)  
Thomas Staub (Vizepräsident)  
Dr. Markus Meier  
Edith Saner  
Kurt Schmid  
Werner Sprenger  
Dr. phil. Theo Voegtli

formen, Wirtschaftlichkeit, Qualität und Wettbewerb konzentrierten.

Das Ziel bleibt auch heute dasselbe: Wir, die kostengünstigen Regionalspitäler und

Pflegeheime mit starker Verankerung in der Region, wollen langfristig unseren nachhaltig positiven Beitrag zu der sich stetig verändernden Spitallandschaft leisten.

Fragt man die Hebammen in Leuggern, warum sie hier arbeiten, antworten viele: «Weil man eine derart selbstbestimmte und individuelle Geburtshilfe in der Schweiz nicht mehr häufig findet.» – Und genau dafür stehen wir. Diese Individualität wird von uns unterstützt und gefördert. Eine Geburt ist nicht planbar. Wir sind rund um die Uhr erreichbar. Wenn Sie uns brauchen – wir sind da.

## Zu jeder Schwangerschaft gehört eine Hebamme

Von Schwangerschaftskontrollen über Geburtsvorbereitung bis zu Behandlungen bei Schwangerschaftsbeschwerden, das Hebammenhandwerk ist vielseitig. Dabei setzen wir auf schulmedizinische Therapien, aber auch im Bereich der Alternativmedizin gibt es Möglichkeiten wie Akupunktur, Taping, Aromapflege und Homöopathie.

Während der Geburt, der Zeit danach im Wochenbett, über die Stillberatung bis hin zur Rückbildung bietet das Fachteam des Asana Spitals Leuggern ein umfassendes Angebot.

# Geburtshilfe

## Eine interdisziplinäre Betreuung

Unser Team besteht aus Hebammen, Beleghebammen, Pflegefachpersonen, Fachpersonen Gesundheit sowie Gynäkologen und Gynäkologinnen. Ergänzend arbeiten wir eng mit dem Narkose- und dem Operationsteam zusammen, damit wir auch in Bezug auf die Schmerzlinderung oder bei der Notwendigkeit eines Kaiserschnitts alle Möglichkeiten der Geburtshilfe ausschöpfen können.

## Mit voller Kraft in die Zukunft

Wir entwickeln uns weiter und integrieren neue Erkenntnisse der Wissenschaft unmittelbar in unsere tägliche Praxis. Die medizinisch-technische Weiterentwicklung zeigt sich in der umgebauten und modernisierten Geburtenabteilung, in der wir Schwangere und Eltern seit rund einem Jahr begleiten, beraten und betreuen dürfen.



## Unsere Beleghebammen

Helga Albicker; Erika Hunziker;  
Amela Kadiric; Janine Meile;  
Simone Riedener; Priscilla Stuber



### Stillambulatorium

Stillen ist für Mutter und Kind ein Lernprozess, der manchmal etwas Zeit benötigt. Wir helfen Ihnen gerne und bieten eine umfassende Beratung und Unterstützung, angefangen bei der Vorbereitung auf das Stillen während der Schwangerschaft bis hin zur Begleitung und Hilfe bei möglichen Stillproblemen nach der Geburt. Auch wenn Sie nicht bei uns gebären werden oder geboren haben.

Unser Team besteht aktuell aus zwei erfahrenen Stillberaterinnen, die über umfangreiches Wissen und Erfahrung im Bereich des Stillens verfügen und auch die offizielle Ausbildung zur Still- und Laktationsberaterin IBCLC absolviert haben.

Uns ist wichtig, dass Sie sich bei uns gut aufgehoben fühlen. Wir nehmen uns Zeit für Sie und Ihre individuellen Bedürfnisse. Wir hören Ihnen zu, geben Ihnen Raum für Ihre Fragen und Sorgen und begleiten Sie einfühlsam auf Ihrem Weg als stillende Mutter.

### Station 2 – da wo die Babys herkommen

Mit viel Herzblut und Engagement betreuen wir in unseren rund 16 Betten zur Hauptsache Wöchnerinnen mit ihren

# Wochenbett und Stillambulatorium

Neugeborenen. In Zeiten mit weniger Babys betreuen wir auch gerne Patientinnen und Patienten nach Operationen oder mit anderen Krankheitsbildern. Dies macht unsere Arbeit äusserst abwechslungsreich und spannend und hält uns auch gedanklich flexibel.

Unsere Leidenschaft aber ist die Geburtshilfe. Auch nach vielen Jahren der Berufserfahrung ist es immer noch wie

ein Wunder, ein Neugeborenes begrüßen zu dürfen und den frischgebackenen Eltern in den Familienstart zu helfen.

Unser Team umfasst bis zu 30 Mitarbeitende und wir stecken tagtäglich sehr viel Herz und Freude in unsere wunderschöne Arbeit. Einige von uns gehören schon viele Jahre dazu, und so darf man sagen, wir sind mehr als «nur» eine Station. Wir sind fast schon eine Familie.



# Notfall



«Die interdisziplinären Notfälle, ob Schlaganfall, eine Schnittverletzung oder einen Myokardinfarkt, welche jeden Tag vor unserer Notfalltüre stehen, machen meinen Arbeitsalltag abwechslungsreich und spannend.»

Notfallpflegeperson, 2023

mit ganzem Herz und ganzer Seele dabei. Auch hier gilt, egal ob Klein oder Gross, Jung oder Jung geblieben; jeder gibt vollen Einsatz. Der supertolle Zusammenhalt im Team, das familiäre und angenehme Miteinander, den gute Austausch und jetzt auch der neue wunderschöne Notfall zeichnet uns aus. Auch das «Spässchen zwischendurch» kommt bei uns nicht zu kurz, wie man im nachfolgenden Zitat lesen kann:

«Spannende, abwechslungsreiche Arbeit in einem familiären Haus mit einem Super-team im Notfall mit der Möglichkeit, jeden Tag Neues lernen zu können. Ausserdem ersetzt mir meine Arbeit den Gang ins Fitnesszentrum – seitdem ich hier arbeite und mich viel bewege, habe ich keinerlei Rückenschmerzen mehr!!!»

Dipl. Pflegefachfrau, Notfall Leuggern 2023



Egal ob Klein oder Gross, Jung oder Alt, jeder Notfallpatient ist auf der Notfallstation Leuggern herzlich willkommen. Die unterschiedlichsten medizinischen und pflegerischen Tätigkeiten werden von uns tagtäglich durchgeführt. Manchmal ist es ein einfacher Unterschenkelgips, den wir anfertigen, oft nehmen wir Blut zur Diagnostik oder legen dem Patienten einen Venflon zur Schmerz- und Notfalltherapie. Das und vieles mehr sind tägliche Arbeiten, hier auf der Notfallstation. Jede Pflegefachperson, die hier arbeitet, ist

# Rettungsdienst



Das Einsatzgebiet des Rettungsdienstes vom Asana Spital Leuggern ist geografisch sehr weitläufig. Es umfasst 26 Gemeinden mit einer Bevölkerung von insgesamt rund 40 000 Personen. Es erstreckt sich im Osten entlang des Rheins bis Kaiserstuhl und durch das Surbtal bis nach Lengnau.

Das Einsatzgebiet im ländlichen und grenznahen Bereich bietet spannende und nicht alltägliche Möglichkeiten. So bedingt die Nähe zu drei grossen Gewässern (Rhein, Aare und Klingnauer Stausee) auch für Wasserrettungseinsätze gut gerüstet zu sein. Ausserdem ergeben sich in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit Rettungsdiensten und Spitälern im angrenzenden Deutschland wertvolle Erfahrungen.

Der Rettungsdienst ist rund um die Uhr im Einsatz und leistet rund 3000 Einsätze pro Jahr, um Menschen in Not zu helfen.

Hierbei arbeiten wir oft Hand in Hand mit unseren Partnern, wie den Lions 1, REPOL oder der Feuerwehr. Die effiziente und qualitativ hochwertige Versorgung unserer Patientinnen und Patienten steht dabei immer im Vordergrund.

Um diese Herausforderungen erfolgreich zu meistern, braucht es vor allem qualifizierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die täglich ihr Bestes geben. So wie unser Team des Rettungsdienstes. Das Rettungsteam lebt den Teamgedanken und die Solidarität aktiv und gestaltet so ein familiäres Arbeitsumfeld.

Nicht zuletzt sind wir auch ein wichtiger Ausbildungsbetrieb für Rettungsanwärterinnen und Rettungsanwärter HF. Mit rund 4 Studierenden tragen wir zur Ausbildung neuer Fachkräfte bei und investieren in die Zukunft des Rettungswesens. Mehr Informationen dazu erhält man bei unserer Personalabteilung.

Das Team der Station 1 besteht aus rund 55 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verschiedener Ausbildungsstufen. Wir setzen uns tagtäglich für die fachlich kompetente und professionelle Pflege und Betreuung unserer Patientinnen und Patienten ein.

Ein besonderes Kennzeichen unserer Station ist die Vielfaltigkeit der Aufgabengebiete. Neben Allgemein- und Unfallchirurgie, Orthopädie, Urologie, Viszeralchirurgie, plastischer und Wiederherstellungschirurgie, Handchirurgie, ORL und Gynäkologie versorgen wir ebenso Patientinnen und Patienten mit internistischen Krankheitsbildern. Dies bedarf einer dynamischen Zusammenarbeit mit vielen Teams aus anderen Disziplinen und macht unsere Arbeit sehr

anspruchsvoll und abwechslungsreich. Denn jeder Tag hält neue Herausforderungen bereit.

Die wertschätzende und herzliche Pflege der uns anvertrauten Patientinnen und Patienten steht stets im Mittelpunkt. Dazu gehört auch die Zeit für Gespräche. Denn diese geben beiden Seiten Sicherheit, ermöglichen ein vertieftes Verständnis für die Perspektive des Gegenübers und legen so den Grundstein für eine möglichst hohe Kundenzufriedenheit.

Um die dafür notwendigen Ressourcen zu schaffen, sind wir bestrebt, unsere hausinternen Prozesse möglichst effizient zu gestalten. Dafür setzen wir auch Hilfsmittel ein, wie zum Beispiel Bausteine des Lean Managements.



## Station 1



# Hotellerie, Küche und Cafeteria



In der Spitalküche werden jeden Tag rund 450 Mahlzeiten für unsere Patientinnen und Patienten, Bewohnenden, Mitarbeitenden und Gäste zubereitet. Die Basis unserer Küche bilden saisonal abgestimmte, regionale und frisch zubereitete Speisen mit mediterranen und asiatischen Einflüssen. Dabei legen wir grossen Wert auf frische Produkte von Lieferanten aus der Region und eine abwechslungsreiche und schmackhafte Zubereitung aller Menüs inklusive sämtlicher angebotenen Diätfor-

men. Modernste Kochverfahren machen es möglich, auch bei diesen Mengen äusserst effizient zu arbeiten und dennoch qualitativ hochwertige Gerichte auf den Tisch zu bringen.

Unseren Bewohnerinnen und Bewohnern des Pflegeheims Zum Johanniter werden die Speisen in Buffetform im Wärmewagen präsentiert und serviert, so kann sich der gute Geruch der Speisen im Ess-Saal ausbreiten.

In unserer Cafeteria mit 70 Plätzen und einer Terrasse mit bester Aussicht und 50 Plätzen, bedienen sich unsere Gäste aus einem reichhaltigen Selbstbedienungs-Buffet oder wählen eines von drei täglich wechselnden Fleisch-, Vegi- oder Fischmenüs. Zusätzlich steht ein Tages-Hit zur Auswahl (z. B. Cordon bleu, Fischknusperli usw.). Ein reichhaltiges Gemüseangebot und ein Salatbuffet runden das vielfältige Angebot ab.

Unsere Speisen sind auch ausserhalb des Spitals beliebt. So dürfen wir zum Beispiel den Mittagstisch der Schule Leuggern beliefern und bieten als besonderen Service einen Heimlieferdienst (Mahlzeitendienst) an. Dieser hat sich in der Region etabliert, und mittlerweile dürfen wir jeden Monat rund 1000 Essen ausliefern.

Nicht zuletzt ist es uns eine Herzensangelegenheit, auch in der Küche unser Wissen und unsere Erfahrungen an den Nachwuchs weiterzugeben und gute Köchinnen und Köche auszubilden.

Im neu errichteten Anbau des Spitals ist seit September 2022 auf einer Fläche von rund 400 Quadratmetern ein topmodernes Radiologiezentrum untergebracht: das Institut für Radiologie Leuggern, das als Aussenstandort des Kantonsspitals Baden (KSB) betrieben wird.

Nebst CT und konventioneller Röntgendiagnostik bietet das Institut für Radiologie auch Magnetresonanztomographie (MRT oder MRI), Ultraschall, Mammographie zur Brustkrebsvorsorge und die Knochendichtemessung (DEXA) an.

Dank den exklusiven Technologiepartnerschaft, die das KSB mit Siemens Healthineers pflegt, ist auch das Institut für Radiologie Leuggern mit den modernsten Geräten ausgerüstet. Diese erlauben dem Radiologen, ohne Operation ins Innere eines Menschen zu «blicken» und den Patienten eine exakte, organ-



## Institut für Radiologie

fokussierte Diagnose zu stellen. Die rund zwanzig Fachkräfte vor Ort können dabei bei Bedarf auf das Know-how der Organspezialisten am KSB-Hauptstandort zurückgreifen. Per Cardio-CT kann man beispielsweise Erkrankungen der Herzkranzgefässe diagnostizieren, per

MRI Muskel- und Sehnenverletzungen erkennen. Damit kommen die Einwohner des Zurzibietes in den Genuss einer wohnortnahen, qualitativ hochwertigen Untersuchung. Das Institut für Radiologie Leuggern leistet also einen wichtigen Beitrag zur Grundversorgung in unserer Region.

# Hausarztpraxis

Die Hausarztpraxis ist seit 6 Jahren an das Asana Spital Leuggern angegliedert. Wir praktizieren als eigenständige Praxis, arbeiten aber sehr eng mit den Fachkräften jeder Abteilung des Spitals zusammen. Dadurch profitieren wir vom wertvollen Wissen der Spezialisten im Spital und bieten unseren Patientinnen und Patienten eine schnellstmögliche, wohnortsnahе Gesundheitsversorgung.

Unser Team besteht aktuell aus zwei Ärzten (pract. med. Ryszard Fazan und pract. med. Natalia Golowan), drei med. Praxisassistentinnen (MPA) sowie zwei MPA in Ausbildung. Neben den zwei festangestellten Ärzten führen verschiedene Belegärzte ihre ambulanten Sprechstunden in den Räumlichkeiten der Hausarztpraxis durch.

Zu den Leistungen unserer Praxis gehören unter anderem diverse Blut- und Urinalysen, Elektrokardiogramme, Lungenfunktionsprüfungen, 24h-Blutdruckmessungen, Infusionen, Wundversorgungen sowie Gesundheitsprüfungen für das Strassenverkehrsamt (für Auto-Führerscheine). Nicht zu vergessen sind auch die administrativen Arbeiten, von der Terminvereinbarung über das Rezept bis zu Überweisungsdokumenten und Abrechnungen, welche täglich einen grossen Teil der Arbeiten in unserer Hausarztpraxis ausmachen.

Getreu unserem Motto «Mir läbed Nöchi» steht für uns immer das Wohl unserer Patientinnen und Patienten im Vordergrund. Ihre Zufriedenheit und ihr Lächeln sind für uns das Schönste.



# Sprechstunden Chirurgie



Im August 2022 hat Prof. Dr. med. Lukas Krähenbühl bei uns im Asana Spital Leuggern seine Tätigkeit als Chefarzt in der Chirurgie begonnen. Seitdem baut er im Spital die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Traumatologie auf.

Das Leistungsangebot wird dieses Jahr weiter ausgebaut und unser Team vergrössert sich laufend mit motivierten Kolleginnen und Kollegen.

Im Juni dieses Jahres wurde der Umbau der neuen Notfallstation abgeschlossen und erfolgreich in Betrieb genommen. Die hellen und modernen Räumlichkeiten werden von unseren Mitarbeitenden sowie Patientinnen und Patienten sehr geschätzt.

Hans-Dieter Mäder, Oberarzt Chirurgie, leitet den Notfallbetrieb der chirurgi-

schen Fälle. Dank der guten und kollegialen Zusammenarbeit mit den Belegärzten des Hauses wird die bestmögliche Versorgung unserer Patientinnen und Patienten sichergestellt.

Unser Stationsarzt, Alexander Golowan, ist für die Rundumversorgung der Patientinnen und Patienten nach einer Operation zuständig. Er ermöglicht es, den Spitalaufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten und kümmert sich um die Organisation der Nachsorge und Betreuung.

Seit September 2023 ist Herr Ivan Adamovic als Leitender Arzt mit an Bord. Sein Ziel ist der Aufbau des Wundambulatoriums und der Proktologie. Zudem wollen wir bis Ende des Jahres eine ambulante Gastroenterologie anbieten.



# Physiotherapie



Das Team der Physiotherapie besteht aus sieben erfahrenen Therapeutinnen. Seit Anfang 2023 bieten wir zudem Ausbildungsplätze für Studierende der Physiotherapie an. Dieses Ausbildungsangebot wird rege genutzt. So dürfen wir regelmässig einen Studierenden für vier Monate zum Praktikum begrüssen und unser Wissen weitergeben.

Wir behandeln täglich Patientinnen und Patienten im Spital und betreuen Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegeheims Zum Johanniter. Unser Angebot wird aber auch von Personen ausserhalb von Spital und Pflegeheim gerne genutzt, um Termine für Therapien oder Massagen in unserer ambulanten Praxis zu vereinbaren.

Zu unseren wichtigsten Aufgaben zählen Untersuchungen und Diagnosestellungen aus dem physiotherapeutischen Blickwinkel sowie der Austausch und die Zusammenarbeit mit den anderen medizinischen Fachkräften im Haus. Aus diesen Informationen leiten wir die notwendigen Behandlungsschritte ab und erstellen Therapie- und Trainingspläne. Diese sind genau auf die Bedürfnisse unserer Patientinnen und Patienten abgestimmt und ermöglichen uns eine individuelle Betreuung und persönliche Behandlung.

Mit viel Freude und Leidenschaft begleiten wir Sie auf ihrem Weg zur Genesung.

«Mir läbed Nöchi» – dieser Leitspruch steht auch im Pflegeheim «Zum Johanniter» im Mittelpunkt. Er ist Ausdruck unserer Pflegeauffassung. Auf den beiden Stationen des Pflegeheimes bieten wir 59 Bewohnerinnen und Bewohnern ein vorübergehendes oder dauerhaftes Zuhause. Unser Anspruch ist es, den betagten Menschen eine ganzheitliche und fürsorgliche Betreuung zukommen zu lassen. Gemeinsam mit Angehörigen und dem Bewohner selbst versuchen wir die individuellen Bedürfnisse bestmöglich zu erfassen und in der Pflege zu integrieren. Ziel des gesamten Pflegeteams ist es, den Lebensabend der Bewohnerinnen und Bewohner auch bei fortschreitendem Pflegebedarf so angenehm wie nur möglich zu gestalten.

Wir bieten unseren Bewohnerinnen und Bewohnern von Montag bis Freitag ein vielseitiges Angebot an Aktivitäten an. Es ist immer etwas los, neben dem regulären Wochenprogramm, Werken, Turnen, Gedächtnistraining werden viele kreative Möglichkeiten geboten. Auch eine Velotour in die Umgebung mit dem Rollstuhl-eBike und unseren sportlichen Zivildienstleistenden kann ermöglicht werden.

Neben der Leitung der Aktivierung, die sich mit viel Herzblut engagiert, unterstützt auch eine Gruppe von Freiwilligen das Pflegeteam in der Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner. Regelmässig führen sie Nachmittage mit Singen, Spielen und Spaziergängen durch.



# Pflegeheim

# Belegärztinnen und Belegärzte

**Dank unserer Fachärztinnen und Fachärzten, welche im Belegarztmodell bei uns tätig sind, können wir ein fachlich breites Angebot in der ambulanten und stationären Grundversorgung sicherstellen.**

## **Allgemein-, Unfall- und Viszeralchirurgie**

Dr. med. Abitabile Paolo, Rheinfelden  
 Dr. med. Bunkhand Katharina, Spital Leuggern  
 Dr. med. (ES) Cortez Gerando, Richterswil  
 Dr. med. Gerbitz Joachim, Brugg  
 Dr. med. Hauss Friedrich, Bad Säckingen (D)  
 Dr. med. Minciu Octavian, Bad Zurzach  
 Dr. med. Muntwyler Rainer, Brugg  
 Dr. med. Wüthrich Bruno, Neuenhof

## **Innere Medizin / Allgemeinmedizin**

Dr. med. Brügger Rolf, Koblenz  
 Dr. med. Hartenburg Erik, Mettau  
 prakt. med. Müller Dagmar, Döttingen  
 Dr. med. Stauber Ileana Argentina, Leibstadt

## **Dermatologie & Venerologie**

Dr. med. Vida Sabine, Bad Zurzach

## **Gastroenterologie**

Dr. med. Hartmeier Stefan, Brugg

## **Gynäkologie & Geburtshilfe**

Dr. med. Hauser Nik, Baden  
 Dr. med. Locher Toni, Wettingen  
 Dr. med. Schmid-Hass Julia, Kleindöttingen  
 Dr. med. Schneider Walter, Kleindöttingen  
 Dr. med. Siegnist Walter, Wettingen

## **Hals-Nasen-Ohren-Chirurgie**

Dr. med. Buhl Christof, Brugg  
 Dr. med. Meier Robert, Brugg

## **Handchirurgie**

Dr. med. Lazic Vojislav, Aarau  
 Dr. med. Stadelmann Monika, Spital Leuggern

## **Kinder- und Jugendmedizin**

Dr. med. Bühler Armin, Leuggern  
 Justen Thomas, Leuggern

## **Ophthalmologie**

Dr. med. Cibis Andreas, Bad Zurzach  
 Dr. med. Vida Nikolaus, Bad Zurzach

## **Orthopädie & Traumatologie**

Dr. med. Alder Marc, Brugg  
 Dr. med. Bayer Jens, Bad Säckingen (D)  
 Dr. med. Broede Britta, Brugg  
 Dr. med. Bruderer James, Brugg  
 Dr. med. Budic Igor, Ehrendingen  
 Dr. med. Cserhati Gabor, Aarau  
 Dr. med. Gögus Ulas, Brugg  
 Dr. med. Grünig Reto, Spital Leuggern  
 Dr. med. Juran Sebastian, Waldshut (D)  
 Dr. med. Müller Claude Christian, Brugg  
 Dr. med. Noll Tobias, Bad Säckingen (D)

## **Plastische Chirurgie**

Dr. med. Barandun Marina, Aarau  
 Dr. med. Fulco Ilario, Aarau

## **Urologie**

Dr. med. Springer Johannes, Spital Leuggern  
 Dr. med. Tschung Christopher, Spital Leuggern  
 Dr. med. Walz Gerhard, Spital Leuggern

# Ärzte, Arztsekretariat und Patientendisposition



## **Spitalärzte**

Unsere Chefärzte Boris Federlein, Innere Medizin, Dr. Michael Nickel, Anästhesie, und Prof. Dr. Lukas Krähenbühl, Chirurgie, gewährleisten zusammen mit dem gesamten Ärzteteam die 24/7 vor Ort Betreuung.

Sie untersuchen Patientinnen und Patienten und erstellen Diagnosen. Sie verordnen Medikationen und Therapien oder

kümmern sich um die operative Behandlung der Krankheiten und Verletzungen. Unsere Ärztinnen und Ärzte der Medizin, Chirurgie, Anästhesie und Kardiologie wissen immer, was zu tun ist und sind mit dem gesamten Spital-Team immer für unsere Patientinnen und Patienten da.

## **Arztsekretariat**

Nach dem Arzttermin beginnt die Arbeit

von Marion, Lilly und Andrea. Wir sind das Arztsekretariat und arbeiten im Hintergrund zuverlässig alles ab, was im Vordergrund anfällt. Da werden Arztberichte geschrieben, kontrolliert, korrigiert und versendet, Versicherungsanfragen bearbeitet und am Telefon (fast) endlos viele Anfragen beantwortet und besondere Anliegen erfüllt.

## **Patientendisposition**

Nach der Konsultation ist (manchmal) vor der Operation. In der Patientendisposition sorgen Sandra, Jacqueline und Sibylle dafür, dass alle OP-Anmeldungen der Belegärzte und Belegärztinnen korrekt eingebucht werden. Wir organisieren Anästhesie Termine, informieren Patientinnen und Patienten und legen mit den Stationen die Zuteilung der Betten fest.

Zu finden sind das Sekretariat und die Dispo zuoberst im Pflegeheim. Dort ist die Aussicht gegen Osten besonders im Frühling bezaubernd, denn dann zeigt sich die begrünte Dachterrasse in voller Blütenpracht.



# OP und Anästhesie



Die Abteilung OP/Anästhesie ist eine der zentralen Bereiche im Spital Leuggern. Wir werden im Spitalalltag aber nur selten wahrgenommen, denn wir «verstecken» uns im OP-Trakt, der für die Öffentlichkeit nicht zugänglich ist.

In der Anästhesie arbeiten Anästhesiepflege und -ärzteschaft eng zusammen und betreuen unsere Patientinnen und Patienten vor, während und nach der Operation bis zur Verlegung in den Aufwachraum. Wir haben im letzten Jahr 2346 Voll- und Teilnarkosen durchgeführt. Das Ziel ist es, die Patientinnen und Patienten schmerzfrei und ohne narkosebedingte Übelkeit durch die Operation und Aufwachphase zu begleiten.

Das Team der OP-Technik ist für jede Operation unerlässlich. Sie bereiten sämtliche notwendigen Materialien vor und assistieren während der ganzen Operation. Dazu kennen sie alle Instrumente am OP-Tisch, achten auf Sterilität und kennen die Abläufe aller Operationen auswendig.

Bei Problemen reagieren sie blitzschnell und stehen sofort mit dem nötigen Material bereit. Am Ende der OP bereiten sie die benutzten OP-Instrumente wieder auf und sorgen damit für einen fortlaufenden und reibungslosen OP-Betrieb.

# Tagesklinik und Aufwachraum

Die Institution Tagesklinik und Aufwachraum gibt es am Asana Spital Leuggern seit 2006. Im Juni 2023 sind wir in unsere neuen, hellen und modernen Räumlichkeiten umgezogen. Hier stehen uns 9 Betten zur Verfügung, um unsere Patientinnen und Patienten nach der Operation die intensive Betreuung zukommen zu lassen, welche sie benötigen.

Unser sehr motiviertes Team besteht aktuell aus 7 Mitarbeiterinnen und wir arbeiten im Zwei-Schicht-Betrieb. Die Arbeit ist umfang- und abwechslungsreich und kein Tag verläuft wie der andere.

Neben der pflegerischen Betreuung nach der Operation sind dies die Überwachung und Sicherung aller Vitalfunktionen sowie allenfalls therapeutische Massnahmen zur Stabilisierung dieser Vitalfunktionen. Weiterhin gehört das rechtzeitige Erkennen von Komplikationen mit nachfolgender rascher Benachrichtigung



von Anästhesisten und Operateuren zu unseren Kernaufgaben. Daneben organisieren wir die Aufnahme unserer Patientinnen und Patienten, die Übernahme aus dem OP, sowie Zeitpunkt und Ablauf der Verlegung auf die Station. Zudem werden bei uns auch ambulante Infusionstherapien jeglicher Art durchgeführt.

# Labor

Die Labormedizin ist eine relativ junge Sparte in der Medizin, hat in den letzten 30 Jahren jedoch enorm an Bedeutung gewonnen. Im Labor analysieren wir Blut, Urin und andere Körperflüssigkeiten und suchen nach Krankheitserregern. Dabei erstellen wir pro Jahr mehr als 70 000 Analysen. Diese dienen unterstützend und richtungweisend. Anhand der erarbeiteten Laborbefunde stellen die behandelnden Ärztinnen und Ärzte ihre Diagnose. Man schätzt, dass mittlerweile 60–70 % aller medizinischen Diagnosen und Entscheidungen auf labormedizinischen Testmethoden beruhen.

Die Arbeiten im Spitallabor sind sehr vielseitig, herausfordernd und verlan-

gen eine flexible, akribisch genaue und vorausschauende Arbeitsweise. Um die notwendige, hohe Qualität unserer Resultate zu gewährleisten, gehören neben den Analysen auch die Qualitätskontrolle der Geräte (Kalibrierung) und Reagenzien zu unserer täglichen Arbeitsroutine.

Unser Team umfasst aktuell 8 biomedizinische Analytikerinnen in Teilzeit und eine Praktikantin. Im Spital Leuggern ist unser Labor 365 Tage im Jahr rund um die Uhr besetzt und dank regelmässigem und direktem Austausch mit den anderen Abteilungen auch sehr gut integriert. Wir sind stolz, ein Teil der Asana-Familie zu sein.



# Sozialdienst, Seelsorge und IDEM



## Seelsorge

Um die Seelsorge im Spital Leuggern und im Pflegeheim «Zum Johanniter» kümmern sich Dan Breda (ref. Pfarrer, Mandach), Stefan Essig (kath. Pfarrer, Leuggern) und Andreas Zimmermann (ref. und kath. Landeskirche).

In überkonfessionellem Geist sind diese drei Seelsorger gern für Gespräche jeglicher Art bereit. Auch um Gebete, Segen und Rituale am Lebensende kümmern sie sich gerne. Sie sind Ansprechpartner für Patientinnen und Patienten, Bewohnerinnen und Bewohner, aber auch deren Angehörige.

## Sozialdienst

Der Sozialdienst im Asana Spital Leuggern, sowie im Pflegeheim «Zum Johanniter» ist ein Angebot für die Menschen, die uns anvertraut sind. Die Planung des Austrittes aus dem Akutspital wird durch den Sozialdienst begleitet. Wir initiieren und organisieren fallübergreifende Unterstützung

im Gesundheits- und Sozialbereich, die sich an der individuellen Lebenssituation und den Bedürfnissen orientiert, um eine nachhaltige gesundheitliche und soziale Integration zu ermöglichen.

Dabei behalten wir die Aspekte der Sicherheit jederzeit im Auge. Patientinnen und Patienten und Angehörige sollen, in ihren neuen Situationen, gut betreut und entlastet sein.

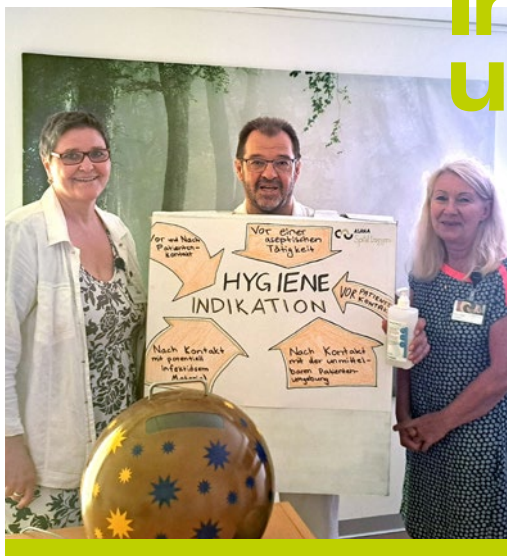
## IDEM (Im Dienste eines Mitmenschen)

In unserem IDEM-Freiwilligendienst engagieren sich Frauen und Männer unentgeltlich im Spital und dem angegliederten Pflegeheim. Die Aufgaben der IDEM-Mitarbeitenden sind vielfältig und abwechslungsreich. Sie schenken Patientinnen und Patienten oder Bewohnerinnen und Bewohnern in schwierigen Situationen Zeit und Zuwendung. Damit leisten sie eine wertvolle Hilfestellung für das Pflegepersonal und auch für die betreuenden Angehörigen.





# Infektionsprävention und Gesundheitsdienst



Unser wichtigstes Ziel ist es, Infektionen vorzubeugen. Dabei kommt es auf jeden Mitarbeitenden an. Schulungen und Fortbildungen des Personals sowie die Information und Beratung von Patientinnen und Patienten und ihren Angehörigen sind deshalb wichtige Faktoren unserer Arbeit. Ein wichtiges Bindeglied zwischen den Pflegenden und den Fachexpertinnen und Fachexperten sind dabei die Link Nurses Infektionsprävention, die in allen Bereichen der Asana Spitäler zum Einsatz kommen.

Das Team vom Gesundheitsdienst setzt sich zusammen aus Dagmar Müller (Personalärztin) und Silvia Treier (personalärztlicher Dienst). Sie agieren im Team und kümmern sich um präventive Massnahmen zur Erhaltung der Gesundheit. Durch die Förderung des Bewusstseins für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz sollen die Übertragung von infektiösen Erkrankungen sowie Unfällen am Arbeitsplatz (Stich- und Schnittverletzungen) grösstmöglich vermieden werden.

## Infektionsprävention

Im engen Austausch mit allen Abteilungen der Asana Spitäler setzen wir uns jeden Tag dafür ein, die Übertragung und Ausbreitung multiresistenter bzw. epidemiologisch relevanter Erreger zu verhindern und Übertragungswege zu unterbrechen. Im Rahmen von Ausbruchssituationen implementieren wir Massnahmen für ein adäquates Management der Situation.

## Der Gesundheitsdienst

Das Personal im Gesundheitswesen ist bei seiner Tätigkeit neben chemischen und physikalischen Einwirkungen auch Erregern von Infektionskrankheiten ausgesetzt. Als Unternehmen im Gesundheitswesen liegt uns die Gesundheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Herzen. Denn sie sind unser wichtigstes Gut.



# Berufsbildung

- Als Verantwortliche für die Berufsbildung am Asana Spital Leuggern erkennen wir unsere Aufgabe im Wesentlichen im
- Unterstützen bei der Verknüpfung des theoretischen Wissens mit den praktischen Fertigkeiten.
  - Unterstützen des eigenständigen Lernens, Reflektierens, Begründens, Stärkens, aber auch im Loben, Motivieren, konstruktiven Feedback erteilen und Zuhören.
  - geduligen Vermitteln und Prüfen des notwendigen Fachwissens.
  - Wegbegleiter-Sein durch alle Höhen und Tiefen der gesamten Ausbildungszeit.

Wir legen Wert auf das Vorleben und Vermitteln von Wertschätzung, Respekt, Empathie, Toleranz, Vertrauen und Freude an unserem Beruf. Diese Werte erachten wir als massgebend für das Wohlbefinden und/oder den Heilungsprozess unserer Patientinnen und Patienten wie auch der Bewohnenden.



Gemäss unserem Claim «Mer läbed Nöchi» begleiten wir unsere Auszubildenden individuell und nah. Unser überschaubares Spital mit dem angegliederten Pflegeheim Zum Johanniter bietet den Auszubildenden dabei die nötige Infrastruktur

und Fachbereiche als Lernmöglichkeit, welche für das Erreichen ihrer beruflichen Kompetenzen erforderlich sind.

Mehr zum Ausbildungsangebot erfahren Sie auf unserer Webseite.



# Technischer Dienst

Das Team vom Technischen Dienst (TD) ist für den sicheren und unterbrechungsfreien Betrieb im Spital Leuggern verantwortlich. Die Arbeit im Technischen Dienst zeichnet sich aus durch die grosse Arbeitsvielfalt und den regen Kontakt zu Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen im gesamten Haus.

Wir kümmern uns vom Keller bis zum Dach um die gesamte Infrastruktur. Wir besorgen den Unterhalt der Gebäude und Umgebung auf dem gesamten Betriebsareal und sind für die Inbetriebnahme, Wartung, Instandhaltung und Reparatur der Elektro-, Heizungs-, Lüftungs-, Kälte-, Klima- und Sanitäreinrichtungen zuständig. Zusätzlich kümmern wir uns um den Liegenschaftsunterhalt für den Spitalverein.

Das Team besteht aktuell aus fünf qualifizierten Mitarbeitern vom Mechaniker über den Gärtner bis zum Sanitär und Elektriker.

Damit alle in unseren Verantwortungsreich fallenden Anlagen und Geräte störungsfrei und zuverlässig funktionieren, führen wir regelmässig Kontrollen und Wartungsarbeiten durch, modifizieren die technische Infrastruktur und unterhalten einen 24-Std.-Pikettdienst.



# Verwaltung



Wer unser Spital betritt, wird von unseren freundlichen Mitarbeiterinnen am Empfang herzlich begrüsst.

In den Räumlichkeiten hinter dem Empfang befindet sich der Verwaltungstrakt. In diesen Büros finden wir die Teams von Patientenabrechnung, Finanzbuchhaltung, Finanz- und Medizin-Controlling. Quali-

tätsmanagement, Organisationsentwicklung und Projektmanagement, Marketing und Kommunikation, Human Resources, Pflegedienstleitung sowie Direktion und Direktionsassistenten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind hauptsächlich für die administrativen Arbeiten zuständig und leisten im Hintergrund ihren Beitrag für eine optimale Spitalorganisation.

Hier werden Kostengutsprachen eingeholt, Spitalleistungen an die zuständigen Stellen verrechnet und korrekt verbucht. Mit feinem Gespür werden Finanzaufstellungen analysiert, Qualitätsstandards etabliert, überprüft und weiterentwickelt, Prozesse definiert und der Pflegedienst organisiert. Es werden Strategien für die Zukunft des Spitals entwickelt, Kontakte zu Behörden gepflegt und wichtige Verhandlungen geführt. Personal wird eingestellt, Dossiers erstellt und verwaltet, Dokumente ausgestellt und das Spital inkl. Pflegeheim nach aussen durch Marketing und Kommunikation vermarktet und präsentiert.

Natürlich spielt auch im Spital Leuggern die Digitalisierung eine immer wichtigere Rolle. Um die digitale Zukunft, aber vor allem auch die gegenwärtigen Herausforderungen kümmert sich das Team der IT, welches im ehrwürdigen Büro direkt beim historischen Torbogen beim Spitalingang beheimatet ist.



## Hauptsponsoren



## Sponsoren



## Weitere Sponsoren

**Anklin AG**, 4153 Reinach  
**Axpo Services AG**, 5401 Baden  
**Bächli Garcia AG**, 5314 Kleindöttingen  
**Barcol-Air AG**, 8603 Schwerzenbach  
**E. Weber & Cie AG Zürich**, 8157 Dielsdorf  
**Forster Früchte und Gemüse AG**, 6264 Pfaffnau  
**Fugen-Technik Morabito**, 5647 Oberrüti  
**Gemeinde Leuggern**, 5316 Leuggern  
**Indermühle Bus AG**, 5332 Rekingen  
**Josef Mittler AG Getränke**, 5312 Döttingen  
**K. Winkler AG**, 5316 Felsenau)  
**Karl Vögele Hoch- und Tiefbau AG** 5316 Leuggern  
**Knecht Mühle AG**, 5325 Leibstadt  
**Leimgruber Fischer Schaub AG**, 5408 Ennetbaden  
**Merlo Wohnbedarf**, 5316 Leuggern  
**Mrose Bauingenieure GmbH**, 5401 Baden  
**Müller Brandschutzplanung GmbH**, 5426 Lengnau  
**Naef Landschaftsarchitekten GmbH**, 5200 Brugg  
**Peterhans Handwerker-Center AG**, 5436 Würenlos  
**R. Hegi AG**, 5274 Mettau  
**R. Killer AG**, 5412 Gebenstorf  
**René Bieg Malerbetrieb GmbH**, 5324 Full-Reuenthal  
**Riggerbach AG**, 5200 Brugg  
**Sportcenter Leuggern AG**, 5316 Leuggern  
**Vögele Optik GmbH**, 5312 Döttingen  
**Vögele Thomas Zimmerei GmbH**, 5325 Leibstadt

**Ein herzliches  
Dankeschön  
an alle Heldinnen  
und Helden.**

**Für die Mitarbeitenden des Asana Spitals Leuggern und  
des Pflegeheims «Zum Johanniter», die mit grossem  
persönlichen Einsatz seit 125 Jahren zu einer lebenswerten  
und gesunden Region beitragen.**